

# AOS-Ausweis

**Ich leide unter Aufräum- und Ordnungsschwäche (AOS).**

## Bei mir ist AOS

- in besonderem Maße ausgeprägt
- stark ausgeprägt
- ausgeprägt
- schwach ausgeprägt
- noch nicht ausgeprägt, kann aber kommen.

**Nicht schimpfen - helfen!**

---

*Erstbeschreibung des Syndroms  
in „Goldgören“ von Thilo Reffert.*

# AOS

## Aufräum- und Ordnungsschwäche

Defizitose mit unklarer Ätiologie. Genetische Ursachen, soziale Verstärkung sowie Reaktanz werden diskutiert, anekdotisch Fälle von Ansteckung; Spektrum der Symptome von kaum wahrnehmbarer Unordnung (Bett nicht gemacht, Taschentuch vergessen) bis zu spektakulärem Chaos, u.U. mit Entstehung neuen Lebens. AOS ist endemisch in Kinderzimmern. Eltern neigen zur Konfrontationstherapie („Du räumst diese Sauerei sofort auf!“) bzw. zu familientherapeutischen Maßnahmen („Das müssen wir morgen aber aufräumen.“) mit jeweils ungünstiger Prognose. Die Betroffenen selbst leiden kaum unter ihrer AOS, werden aber von ihrer Umwelt als „schlampig“ stigmatisiert.

**AOS-Betroffene können weder Ordnung noch Unordnung als solche erkennen. AOS-Betroffene verstehen das Konzept des Aufräumens nicht. Sie haben Nachsicht und Unterstützung verdient.**